

14 Tage

Eine Wette mit Folgen...

Von lunalinn

Kapitel 13: arschloch!

"WAS, UN?!!!", entkam es Deidara und er starrte erst Itachi, dann Naruto an, als wären sie Jashin persönlich.

"Äh, muss ich dich kennen?", fragte dieser ein wenig verpeilt.

Itachi konnte es immer noch nicht fassen. Erst Sasuke, jetzt der Kyuubi? Wer kam als nächstes? Kakashi?

"Hallo, Naruto!"

Der Uchiha wäre beinahe vom Stuhl gekippt, als er den silberhaarigen Jo-nin sah. Irgendwas lief hier doch schief!

"Hallo Kakashi-sensei! Sehen sie mal, wer hier ist!"

Okay, jetzt war Weglaufen wohl am Besten. Er packte Deidara am Arm.

"Wir gehen!"

"Was, un?! Aber der Kyuubi und ich hab noch nicht mal meine Suppe gege-"

"Schnauze!!", fauchte Itachi, warf sich den Iwa-nin über die Schulter und rannte los.

Vielleicht wäre auch alles glatt gelaufen, wäre nicht soeben ein rosahaariges Mädchen vorbei gekommen.

Deidara brauchte einen Moment, um sie zu erkennen. Dann stieß er einen schrillen Schrei aus, woraufhin Itachi ihn fallen ließ.

"SPINNST DU?!!!"

"Das ist sie, un!! Die hat Sasori no Danna umgebracht, un!!" Damit zeigte der Blonde auf die Kunoichi, die ihn verwirrt ansah. Musste sie den kennen?

"Scheiß drauf! Wie müssen hier weg, bevor die ANBU kommen!", meinte Itachi und wollte Deidara weg schleifen, doch das war einfacher gesagt, als getan.

Sie würden hier noch drauf gehen und das nur wegen dieser beschissenen Wette...

Hidan hatte genug! Endgültig!

Er war nett gewesen, hatte Tobi nicht einmal unsittlich angefasst und sogar auf seinen Schönheitsschlaf verzichtet!

Jetzt reichte es! Er wollte endlich was er sich verdient hatte! Und das war Tobis Körper!

Fragte sich nur, ob dieser das so einfach mit sich machen lassen würde...ach was! Wenn nicht, würde er ihn eben zwingen. Konnte ihm doch eigentlich scheiß egal sein, wenn Tobi ihn dann hasste.

Tobi und Hass...irgendwie passte das nicht zusammen. Bestimmt würde der Idiot

anfangen zu heulen.

Hidan überlegte. Tobi, weinend, flehend und wimmernd unter ihm, wie er sich in seine Schultern krallte, seinen Namen in voller Extase schrie und wie er selbst immer wieder von Neuem in die süß Enge des Jüngeren stieß...

Der Sensenmann spürte, wie sich etwas in seiner Hose regte. Hatte er es wirklich so nötig?

Oder lag es an Tobi? Der Kleine war aber auch heiß...

"Hidan-san!!"

Plötzlich wurde seine Zimmertür aufgerissen und Tobi stürmte herein.

Ausgerechnet jetzt, wo Hidan diese Beule in der Hose hatte...

Ein Grinsen glitt über seine Lippen. Obwohl, eigentlich kam ihm das nur gelegen.

"Tobi, mach die Tür zu!", befahl er dem Jüngeren, der sofort tat, was ihm gesagt wurde.

"Tobi ist ein guter Junge!", rief er vergnügt.

"Ja, bist du. Und weil du ein guter Junge bist, kommst du jetzt mal her!", grinste der Sensenmann.

Tobi nickte freudig und hüpfte fast schon auf den Älteren zu. Jashin, woher nahm der Junge diese gute Laune?

"Und jetzt, Hidan-san?", fragte er ganz aufgeregt.

"Nimm mal die Maske ab", meinte Hidan immer noch breit grinsend.

Tobi legte den Kopf schief, gehorchte aber schließlich. Immerhin hatte Hidan sein Gesicht ja schon mal gesehen.

"Gut so, Hidan-san?"

"Perfekt, Tobi, perfekt...", murmelte dieser und betrachtete das hübsche Gesicht des Maskenträgers eine Weile.

An den vollen Lippen hielt er plötzlich inne. Diese waren ein Stück geöffnet und glänzten leicht.

Ein neues Bild jagte durch Hidans Kopf. Tobi, vor ihm knieend, die vollen Lippen um sein hartes Glied geschlossen...

"Hidan-san?", durchbrach das Objekt seiner Begierde seine Fantasie.

Hidan spürte wie es wieder enger in seiner Hose wurde. Bei Jashin, er brauchte diesen Jungen und zwar jetzt!

Schnell als Tobi gucken konnte, hatte ihn Hidan auch schon gepackt und auf das Bett gedrückt.

Verwirrt sah er den Älteren an. "Hat Tobi was falsch gemacht, Hidan-san?"

"Ganz im Gegenteil", raunte Hidan ihm ins Ohr und fuhr selbiges mit der Zunge nach. Tobi erschauerte.

"H-Hidan-san, was tun sie da mit Tobi?", fragte der Kleine verschüchtert.

"Keine Angst, es wird dir sicher gefallen", war alles, was von dem Sensenmann kam, ehe er Tobis Lippen mit den seinen verschloss.

"Hey!"

"..."

"Deidara!"

"..."

"Antworte endlich!!"

"Leck mich, un!"

"Gerne, wo denn?"

Der Uchiha wich einem Schuh aus, welcher geräuschevoll an die Wand hinter ihm klatschte.

"Altes Schwein, un!"

"Jetzt hör endlich auf zu meckern! Schließlich ist es nicht meine Schuld, dass wir schon wieder in so' ner blöden Höhle sitzen und uns verstecken müssen!", meinte Itachi genervt.

Deidara schnaubte und beobachtete angewidert die Spinnennetze über seinem Kopf. Dann richtete er seinen Blick wieder auf den Uchiha, der ruhig an der Wand lehnte.

"Ich hasse dich, un!", murrte er.

Itachi hob eine Augenbraue. "Was hab ich jetzt wieder verbochen?"

"Deinetwegen konnte ich Sasori no Danna nicht rächen, Arschloch, un!"

"Ach so. Du wärst also lieber drauf gegangen, als die Flucht zu ergreifen, ja?"

"Ja wäre ich, un!"

"Gut zu wissen. Das nächste Mal überlass ich dich den ANBUs", meinte Itachi.

"Dann wäre ich wenigstens bei Sasori no Danna, un!", erwiderte der Jüngere trotzig und schlang die Arme um seinen Körper, legte den Kopf auf seine Kniee.

"Sasori, Sasori, Sasori, gibts's bei dir eigentlich noch was anderes?", zischte der Uchiha ihn an.

"Nein, un!", giftete der Iwa-nin zurück.

"Dann trauer dem doch ewig hinterher! Wird dich bestimmt weit bringen!"

"Du hast keine Ahnung von Liebe, Itachi, un!! Eigentlich kannst du mir nur Leid tun, un!"

"Ich tu dir Leid, ja?", Spott lag in Itachis Stimme. "Sieh dich mal an! Seit Sasori tot ist, ist mit dir nichts mehr anzufangen! Und weißt du was? Sasori konnte dich nicht mal leiden!"

"Das stimmt nicht, un!", widersprach Deidara ihm sofort und man sah ihm an, dass das ein wunder Punkt war.

"Ach ja?", provozierte Itachi ihn weiter.

"Ja, un!!" Deidaras Stimme zitterte.

"Du weißt doch selbst, was er für eine Meinung von dir hatte. Oder bist du so naiv, dass du geglaubt hast, dass er dich mochte?"

"Halt den Mund, un!!", schrie der Blonde, dem bereits die Tränen ins Auge stiegen.

"Warum? Verträgst du die Wahrheit nicht? Sasori fand dich immer nur nervig!"

"Das ist nicht wahr!! Sei still, un!!" Deidaras Stimme zitterte.

"Er hat dich gehasst!"

"Nein, un!! Halt endlich den Mund!! Ich will das nicht hören, un!!"

Ehe Itachi ihn aufhalten konnte, war der Iwa-nin auch schon aufgesprungen und aus der Höhle gestürmt.

Stille.

"Scheiße!", fluchte der Schwarzhaarige. Das war jetzt ganz schlecht gelaufen.

Toll, er hatte mal wieder nicht nachgedacht und das gemacht, was er am Besten konnte.

Ein Arschloch sein.

Und das Schlimmste, nach dieser Nummer würde Deidara ganz schlecht auf ihn zu sprechen sein, wenn er denn überhaupt noch mit ihm sprach. Na ja, vielleicht beruhigte sich Deidara auch wieder.

Er stutzte. Stop! Da draußen rannten doch immer noch die ANBUs rum! Wenn Deidara jetzt von denen gefangen genommen würde?

Der Leader würde ihn umbringen, wenn er durch Itachis Schuld noch ein Mitglied

verlor.

Außerdem war es ja auch irgendwie seine Schuld, dass der Blonde jetzt heulend durch die Gegend rannte.

Er seufzte. Alles nur wegen einer dummen Wette...nie wieder würde er wetten!

Damit folgte er Deidara, dabei hoffend, dass dieser keine Dummheiten machte.

ita is aber auch ein depp ^^

kann man nicht anders sagen...

nya ob das noch was wird mit den beiden *grins*

itachi hat ja noch 11 tage XD

bis jetzt läuft ja alles relativ scheiße ^^

hoffe es gefällt euch trotzdem XD

cu

lg

Pia